

JAHRES- BROSCHÜRE 2025

www.kulturegensdorf.ch

DER VORSTAND



Annemarie Frei
Präsidentin



Norbert Rusch
Vizepräsident/Etat



Vittorio Zappia
Aktuar



Brigitte Beck
Finanzen/Vorverkauf



Martin Bürgler
Webmaster



Silvia Beyeler
Versand/Pausenkiosk



Hanni Künzli
Kommunikation



Emil Hänni
Allrounder



Bruno Weder
Verbindung Gemeinde



Milena Schellenbaum
NEU - Allrounderin

VORWORT DES GEMEINDERATS



Liebe Mitglieder, liebe Kulturinteressierte,

mit Freude und Stolz blicken wir auf ein weiteres ereignisreiches Jahr zurück und heissen Sie zur Jahresbroschüre 2025 des Vereins «kultuRegensdorf» herzlich willkommen. Seit nunmehr 50 Jahren setzt sich unser Verein unermüdlich dafür ein, das kulturelle Leben in unserer Gemeinde zu bereichern und Regensdorf zu einem lebendigen Zentrum für Jung und Alt zu machen.

Das vergangene Jubiläumsjahr 2024 war ein eindrücklicher Beleg dafür, wie vielfältig und lebendig Kultur unser Gemeindeleben bereichern kann. Von spannenden Referaten wie Dr. Felix Blumers Vortrag zur Wetterprognose über mitreissende Unterhaltung von Patti Basler & Philippe Kuhn sowie Judith Bach bis hin zu beeindruckenden Konzerten wie der «Carmen-Suite» war für jede Generation etwas dabei. Auch das kommende Jahr 2025 verspricht erneut eine Vielzahl von kulturellen Entdeckungen und bereichernden Veranstaltungen: Sei es die packende Multivisions-Show «Neuseeland & Südpazifik», Reto Zeller mit seinem Programm «Held» oder Sven Ivanics unterhaltsamer Mix aus Comedy und Musik «Stilbruch». Besonders freuen dürfen wir uns auf das Open-Air-Konzert des Mathias Landtwing Quartetts sowie das Adventskonzert mit «The Singing Pinguins».

Neben diesen Veranstaltungen arbeitet unser Verein aktiv am Kulturleitbild der Gemeinde Regensdorf mit. Dieses partizipative Projekt zeigt, wie wichtig es ist, gemeinsam mit Kulturschaffenden, Veranstaltern und Kulturinteressierten eine Vision für die Zukunft zu gestalten. Unser Ziel bleibt klar: weg von der Schlafstadt, hin zu einem lebendigen Zentrum, das Raum bietet für Kultur, Begegnung und Gemeinschaft. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Mitglieder, Gönnerinnen und Gönner sowie an unsere engagierten Helferinnen und Helfer, die diesen kulturellen Reichtum erst möglich machen. Mit Ihrer Unterstützung tragen Sie dazu bei, dass Regensdorf weiterhin ein Ort der Vielfalt und des kulturellen Austauschs bleibt.

Freuen wir uns auf ein neues Jahr voller inspirierender Veranstaltungen und gemeinsamer Erlebnisse!

Ihr Bruno Weder,
Gemeinderat Gesellschaft & Gesundheit

EINLADUNG ZUR 51. GENERALVERSAMMLUNG

Liebe Mitglieder

Gerne laden wir Sie zu unserer Versammlung mit Apéro riche ein.

FREITAG, 21. MÄRZ 2025, 18:30 UHR

im Hotel Thessoni, Eichwatt 19, Regensdorf-Watt.

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll der Generalversammlung 2024
3. Jahresbericht der Präsidentin
4. Jahresbericht der Kassierin, Abnahme der Rechnung
5. Mitgliederbeitrag 2025
6. Wahlen
7. Jahresprogramm 2025
8. Verschiedenes

Um 20:30 Uhr wird uns Reto Zeller, Meister des feinen Humors und abgedrehter Stories, Liedermacher und Swiss Comedy Award Preisträger, mit seinem neuen Programm «Held» erheitern. Nähere Angaben entnehmen Sie dem beiliegenden Flyer.

Neu: Mitgliederbeiträge können nicht mehr direkt an der GV beglichen werden.

Wir freuen uns darauf, Sie anzutreffen!!

Herzlich
Annemarie Frei, Präsidentin

JAHRESBERICHT 2024



Wie angekündigt, startete der ehemalige VLR nach fünfzig Jahren mit neuem Namen, neuem Logo und neuem Design ins Jubiläumsjahr; die Ära «kultuRegensdorf» war angebrochen. Am ersten Anlass des Berichtsjahrs brachte uns Dr. Felix Blumer, bekannt als Meteorologe bei SRF, mit grosser Überzeugungskraft und viel Charme die Geheimnisse der Wettervorhersage näher. Beim anschliessenden, vom Publikum sehr geschätzten Apéro beantwortete er geduldig die zahlreichen Fragen interessierter Zuschauer und blieb noch eine ganze Weile. Ein wahrlich gelungener Start ins Jubiläumsjahr!

An der gut besuchten Generalversammlung wurde unsere langjährige Aktuarin Annette Muheim mit grossem Applaus verabschiedet. Der Musiker Philippe Kuhn und die Kabarettistin Patti Basler, bekannt für ihr loses Mundwerk, sorgten danach im vollen Saal für Stimmung mit ihrem Programm «Lücke». Gäste, vor allem in der ersten Reihe, nahm sie gnadenlos aufs Korn. Das war zu erwarten.

Im April war ein weiteres Mal das Duo Calva zu hören und zu sehen. Ein Ausschnitt aus ihrem neuen Stück «Cellonauten» wurde von Alain Schudel in der reformierten Kirche geprobt. Es zeigte sich dabei, dass die Verständlichkeit bei gleichzeitigem Gesang und Cellospiel äusserst schlecht war. Damit war klar, wo das Duo Calva auftreten würde, nämlich im Saal des Hotels Thessoni.

Mitte Juni war das 50-Jahr-Jubiläum von kultuRegensdorf und dem Kammerorchester Regensdorf angesagt. Es wurde im Hotel Mövenpick gefeiert. Das Jubiläumskonzert mit der Carmen-Suite von Georges Bizet/Rodion Shchedrin war hochemotionale Musik und traf laut Presse mitten in die Herzen der Zuschauerinnen und Zuschauer. Die ausdrucksvolle Aufführung wurde mit einer stehenden Ovation bedacht, die Gäste im ausverkauften Saal waren des Lobes voll. Auch die einführenden Erklärungen zu den zahlreichen Perkussionsinstrumenten kamen beim Publikum sehr gut an. Abgeschlossen wurde das Jubiläumskonzert mit einem ausgezeichneten und reichhaltigen Apéro riche à la Hotel Mövenpick.

Der Jubiläums-Mitgliederausflug mit Carfahrt nach Schwyz und per Luftseilbahn auf die Rotenflue war trotz durchzogenem Wetter äusserst unterhaltsam. Die Führung im Schweizerischen Nationalmuseum Schwyz war hochprofessionell, das Essen im Gipfelrestaurant einfach, aber schmackhaft. Auf einem grossen Bildschirm konnte sogar das Fussballspiel unserer Nationalmannschaft mitverfolgt werden, was die gute Stimmung zusätzlich anheizte. Viel dazu trug auch die urchig lüpfige Musik der Jugendländlerformation Echo vom Nielenstock bei. Am späten Nachmittag fuhr uns Hans

Ammann mit seinem bequemen Reisebus zurück nach Regensdorf. Martin Bürgler, unser Vorstandsmitglied mit Innerschweizer Wurzeln, sorgte mit der Organisation dieses Ausflugs in luftige Höhen für unbeschwerte Stunden unter den dankbaren Teilnehmenden.

Judith Bach, bekannt als «Claire», liess mit ihrer bescheidenen, aber gewinnenden Art niemanden kalt, und ihr Bühnenprogramm «Endlich-Claire alleine» war sowohl ergreifend als auch höchst unterhaltsam. Bernd Kohlhepp, ein wahrhaft begnadeter Schauspieler und, wie sich zeigte, auch überzeugender Sänger, packte im Herbst das Publikum nicht nur mit der herzerreissenden Liebesgeschichte des Films «Casa blanca», sondern mit seinem umwerfenden komödiantischen und mimischen Spiel. Eine seltene Perle im kabarettistischen Showbiz made in Germany! Stephan Schulz, 3-D-Fotograf, musste kurzfristig seine Show «Neuseeland und Südpazifik» aus gesundheitlichen Gründen absagen. Bei dieser Gelegenheit zeigte sich, wie hervorragend der Vorstand funktioniert. Die Kosten für die schon gebuchten Plätze wurden innert Kürze mit viel zeitlichem Aufwand zurückerstattet und der Anlass auf den Februar des nächsten Jahres verschoben.

Mit den nach wie vor hochaktuellen und tiefgründigen Texten von Mani Matter bannte Ueli Schmezer, unser neuer Nationalrat, mit seiner Coverband MatterLive das gesamte Publikum in der bis auf den letzten Platz gefüllten reformierten Kirche. Mitsingen war nicht nur erlaubt, sondern explizit erwünscht. Ein wahrhaft würdiges Konzert zum Abschluss des Jubiläumsjahres und äusserst passend zur Adventszeit. Dass man sich anschliessend im Kirchgemeindehaus bei einem Apéro riche noch austauschen konnte, war wunderbar. Brigitte Beck hatte dabei den Lead übernommen und alles perfekt organisiert.

Ein persönliches Highlight war im Frühling der Besuch der Künstlerbörse Thun, wo man aufstrebende, aber auch bestandene Künstlerinnen und Künstler antrifft und die einen oder anderen für ein Engagement in Regensdorf ins Auge fasst. Am jährlichen Neuzuzügeranlass der Gemeinde wurde eine Gratismitgliedschaft bei kultuRegensdorf angeboten. Mit viel Effort gelang es, immerhin zwei Neumitglieder anzuwerben.

Schon 2023 war klar, dass der Vorstand kultuRegensdorf als Ersatz für «Ticketville» eine andere Ticketplattform finden musste. Nach einer sorgfältigen Evaluation, an der eine kleine Gruppe von Vorstandsmitgliedern beteiligt war, entschied man sich für den Anbieter «Ticketpark». Diese Plattform ist benutzerfreundlich und für den Vorstand einfach zu bedienen. Neu werden aber keine Billette mehr per Post zugeschickt. Ende September wurde die Sanierung und Erweiterung des Gebäudekomplexes beim Mülihuus von der Regensdorfer Stimmbevölkerung klar abgelehnt. Auch wenn die Räumlichkeiten für kultuRegensdorf nur sehr beschränkt nutzbar gewesen wären, hätten wir den Museumsverantwortlichen den dringend benötigten Platz und der Regensdorfer Bevölkerung ein vielseitig nutzbarer Begegnungsort gegönnt.

Mit der geplanten Belegung des Zentrumsplatzes wird sich unser Vorstandsmitglied Emil Hänni auseinandersetzen und in der Steuergruppe der Gemeinde mitmachen. Auch dies ist ein nicht zu unterschätzender kultureller Aspekt.

Ende November fand ein Infoabend der Gemeinde für Jungpensionärinnen und Jungpensionäre statt. Es ging darum, Personen mit den Jahrgängen 1957-1960 für Freiwilligenarbeit zu motivieren. 20 Organisationen wurde die Gelegenheit geboten, sich und ihr Anliegen an einem Stand zu präsentieren. Silvia Beyeler und Vittorio Zappia waren würdige Vertreter von kultuRegensdorf. Vittorio Zappia nahm sich auch der neuen Plattform «kulturzüri» an. Dabei handelt es sich um ein digitales Format, eine Agenda, an der alle Gemeinden des Kantons gegen eine Gebühr teilhaben können und die von der Fachstelle Kultur Kanton Zürich unterstützt wird. Die Gemeinde Regensdorf wird sich auch daran beteiligen und kultuRegensdorf wird die Möglichkeit geboten, ihre kulturellen Aktivitäten breiter zu streuen und dafür Werbung zu machen.

Die Seite «Schauplatz Kultur» im Furttaler ist in den letzten beiden Jahren jährlich sieben Mal erschienen und von kultuRegensdorf, der Mühle Otelfingen und der Kulturkommission Dänikon initiiert und auch finanziert worden. Nun ist Schluss damit. Das Feedback seitens der Bevölkerung war mager und stand in keinem Verhältnis zum Aufwand. Trotzdem darf gehofft werden, dass das kulturelle Leben im Furttal damit sichtbarer geworden ist. An dieser Stelle herzlichen Dank an die beiden Redaktorinnen Barbara Gasser und Susanne Franklin und natürlich auch an Judith Sacchi, Chefredaktorin Furttaler, die dazu Hand geboten hat. Unsere wiederholten Aufrufe zur Mitarbeit im Vorstand haben tatsächlich Früchte getragen: Milena Schellenbaum, gebürtige Watterin, hat sich angeboten, in unserem Vorstand mitzumachen. Herzlich willkommen, wir sind gespannt auf neue Aspekte und Impulse! Das Jubiläumsjahr dürfen wir als grossen Erfolg bezeichnen: Zufriedene Gäste, hervorragende Künstlerinnen und Künstler, anregende Unterhaltungen und hervorragende Zusammenarbeit im Vorstand. In acht Sitzungen wurden die ordentlichen Aufgaben erledigt. Es sind traumhafte Bedingungen für eine Präsidentin, wenn der Teamgedanke gelebt wird und selbständiges Denken und Handeln selbstverständlich sind. Ganz herzlichen Dank, man kann sich keinen besseren Vorstand vorstellen. Auf dass dieser Enthusiasmus weiterleben möge!

Allen, die uns finanziell, ideell und mit Anregungen und Arbeitskraft zur Seite stehen, gebührt unser grosser Dank. Dass uns die Gemeinde nicht nur mit Geld unterstützt, sondern auch unsere Anliegen anhört, wird sehr geschätzt.

Nun freuen wir uns auf weitere Begegnungen mit Ihnen, liebe Mitglieder, und auf ein weiteres Jahr mit kulturellen Höhenflügen!

Annemarie Frei, Präsidentin

RÜCKBLICK 2024

FREITAG, 26. JANUAR, 20.00 UHR

GZ Roos, Regensburg

Dr. Felix Blumer, SRF Meteo

Referat

«Von der Wetterbeobachtung
zur Wetterprognose»



FREITAG, 22. MÄRZ, 18.30 UHR / 20.30 UHR

Hotel Thessoni, Regensburg-Watt

Generalversammlung mit Apéro riche
Patti Basler und Philippe Kuhn mit «Lücke»

Humoristisch, poetisch und musikalisch.
Oder satirisch, scharf und böse.



FREITAG, 12. APRIL, 20.00 UHR

Hotel Thessoni, Regensburg-Watt

Duo Calva

Alain Schudel & Daniel Schaefer

mit «Die Cellonauten - ein Weltraumkonzert»



SONNTAG, 16. JUNI, 17.00 UHR

Hotel Mövenpick, Regensburg

JUBILÄUMSANLASS 2 x 50 Jahre
kultuRegensburg und Kammerorchester

Regensburg mit «Carmen-Suite»

von Shchedrin/Bizet, Apéro riche



SAMSTAG, 06. JULI, 13:00 - 21:30 UHR

Jubiläums-Mitgliederausflug

mit Besuch des **Schweizerischen Nationalmuseums**

Schwyz, Gondelfahrt Rotenflue,

Abendessen und musikalische Unterhaltung



FREITAG, 20. SEPTEMBER, 20.00 UHR

Sekundarschule Ruggenacher 2, Regensburg

Judith Bach mit «ENDLICH - Ein Stück für
immer von der Claire»

Ein Chansonkabarett - überraschend, zart
und frech.



FREITAG, 25. OKTOBER, 20.00 UHR

GZ Roos, Regensburg

Bernd Kohlhepp mit

«Casablanca oder: Wo bleibt # Berenike?»

Neue Classic-Comedy des Multikünstlers



FREITAG, 22. NOVEMBER, 20.00 UHR

Mehrzweckhalle Pächterried, Watt

Stephan Schulz Live Reportage in 3D

Multivision «Neuseeland & Südpazifik»

Acht Monate am schönsten Ende der Welt



SAMSTAG, 30. NOVEMBER, 17.00 UHR

Reformierte Kirche, Regensburg

Adventskonzert mit

Uelis Schmezer's MatterLive

Die Songs von Mani Matter: Neu. Anders.

Aber echt Matter.



KULTUREGENSDORF
Buchhaltung 2024

BILANZ

		31.12.2024	01.01.2024
1002	ZKB Regensburg, Depositenkonto	11'376.95	16'093.85
1003	Kasse	873.65	788.90
1004	Postkonto	11'930.19	31'967.89
1005	Raiffeisen, Vereinskonto	8'453.84	2'598.86
Flüssige Mittel		32'634.63	51'449.50
1300	Transitorisch aktiv	1'499.00	488.05
Aktive Rechnungsabgrenzung		1'499.00	488.05
Umlaufvermögen		34'133.63	51'937.55
TOTALSUMME AKTIVA		34'133.63	51'937.55
		31.12.2024	01.01.2024
2100	Transitorisch passiv		806.00
Fremdkapital kurzfristig			806.00
2800	Kapital	51'131.55	51'131.55
Verlust		-16'997.92	
Eigenkapital		34'133.63	51'131.55
TOTALSUMME PASSIVA		34'133.63	51'937.55

KULTUREGENSDORF
Buchhaltung 2024

ERFOLGSRECHNUNG

		2024
3001	Felix Blumer 26.01.24	590.05
3002	GV Patti Basler und Philippe Kuhn 22.03.24	5'082.23
3003	Duo Calva 13.04.24	3'992.65
3004	Kammerorchester Regensburg 16.06.24	13'380.79
3005	Mitgliederausflug 06.07.24	3'667.50
3006	Judith Bach 20.09.24	2'345.95
3007	Bernd Kohlhepp 25.10.24	4'157.30
3008	Stephan Schulz 22.11.24	824.60
3009	Ueli Schmezer's MatterLive 30.11.24	639.90
3100	Aufwand aus Vorjahrveranstaltung	1'009.70
Total Aufwand Veranstaltungen		35'690.67
3501	Drucksachen und Büromaterial	2'914.90
3502	Zeitschriften und Abonnemente	784.15
3503	Bankspesen und Gebühren	307.00
3504	Porto- und Telefonspesen	437.90
3505	Mietgebühren	96.00
3506	Beiträge an andere Institutionen	4'518.00
3507	Reise- und Repräsentationsspesen	7'554.30
3508	Verschiedenes und Werbung	4'251.75
Total übriger Aufwand		20'864.00
TOTAL GESAMTAUFWAND		56'554.67
		2024
4001	Einzelmitglieder	10'320.75
4002	Gönner	7'200.00
4003	Kollektivmitglieder	400.00
4004	Gemeinde Regensburg	13'500.00
4005	Fachstelle Kultur	8'136.00
TOTAL ERTRAG		39'556.75
Verlust		-16'997.92

PROTOKOLL DER 50. GENERAL- VERSAMMLUNG

Protokoll der 50. Generalversammlung vom Freitag, 22. März 2024, 18:30 Uhr, Hotel Thessoni, Eichwatt 19, Regensdorf

VORSTAND:

Brigitte Beck, Silvia Beyeler, Martin Bürgler, Annemarie Frei, Emil Hänni, Hanni Künzli, Annette Muheim, Norbert Rusch, Bruno Weder, Vittorio Zappia

ENTSCHULDIGTE MITGLIEDER:

Fierz Hansruedi, Harlacher Rosmarie, Hugelshofer Ruedi, Revisor, Göller Wolfgang, Kuczynski Erika, Knuser Kurt, Zunft, Ringger Peter, Landi, Roth Françoise und Philippe, Schüpbach Marlies, Tamisier Susann und Hans Frei, Wehrli Max, Werner Urban, Raiffeisen, Zeller Annemarie und Clemens

PROTOKOLL:

Annette Muheim

1. BEGRÜSSUNG

Annemarie Frei, die Präsidentin des Vereins kultuRegensdorf, begrüsst zur 50. Generalversammlung. Sie erklärt kurz die neue Namensgebung. Es sind 103 Mitglieder anwesend. Die Einladung zu dieser Generalversammlung und die Publikation im Furttaler erfolgten termingerecht. Da kein Änderungswunsch der Traktandenliste eingereicht wurde, gilt diese als genehmigt und die Generalversammlung wird nach den vorliegenden Traktanden durchgeführt. Jürg Simmen wird als Stimmzähler vorgeschlagen und mit Applaus gewählt. Die Präsidentin gibt die abgemeldeten Mitglieder bekannt.

2. PROTOKOLL DER GENERALVERSAMMLUNG 2023

Die Jahresbroschüre 2024 wurde beim Eingang allen Mitgliedern abgegeben. In dieser ist unter anderem auch das Protokoll der GV 2023 zu finden. Es wird von den anwesenden

Mitgliedern einstimmig angenommen. Die Präsidentin bedankt sich bei der Aktuarin, Annette Muheim, für ihre Arbeit.

3. JAHRESBERICHT DER PRÄSIDENTIN

Der Jahresbericht 2023 kann ebenfalls in der Broschüre nachgelesen werden. Es erübrigt sich also, diesen vorzulesen. Die Präsidentin bedankt sich beim Vorstand für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Vereinsjahr.

4. JAHRESBERICHT DES KASSIERS, ABNAHME DER RECHNUNG

Norbert Rusch, der Vizepräsident, der auch für den Etat zuständig ist, erklärt, dass der Verein finanziell gut dasteht, obwohl auch im Vereinsjahr 2023 ein Defizit verbucht werden musste, was jedoch verkraftbar ist. Der Gesamtaufwand liegt im Rahmen. Erhöhte Ausgaben ergeben sich oft aus der Raummiete und aus der zugemieteten Technik. Diese beiden Mieten verteuern beinahe alle Anlässe.

Im Vereinsjahr 2023 fanden neun Anlässe statt. Norbert Rusch präsentiert den anwesenden Vereinsmitgliedern die Ausgaben der einzelnen Anlässe. Das höchste Defizit entstand bei der GV 2023 mit Les Papillons und ihrem Programm An der Generalversammlung entstehen immer Defizite wegen des Apéros für die Mitglieder. Das Referat von Gabriela Manser fand im Zunftsaal statt. Für diesen Anlass erwartete der Vorstand eigentlich mehr Besucherinnen und Besucher. Hingegen war der Auftritt des Duos schön&gut mit «Aller Tage Abend» sehr gut besucht, darum gab es nur ein kleines Defizit. Bei den Mitgliederausflügen macht der Verein meistens einen eher kleinen Verlust. 2023 war es eine «Führung durch die Studiowelt Leutschenbach». Am Watterfest präsentierte sich der Verein, damals noch VLR, mit dem Strassenkünstler «Samuelito». Es wurde kein Eintritt verlangt, darum das Defizit. Leider war der Anlass von Hart auf Hart mit «Wollen Sie wippen» schlecht besucht, obwohl die beiden Künstler bekannt sind. Eine grosse Enttäuschung mussten die Vorstandmitglieder erleben, weil die Multivisionsanlass «Iran – Verborgene Schönheit» nicht gezeigt werden konnte. Der Co-Moderator, ein Iraner, musste sich wegen Morddrohungen in Deutschland zurückziehen und der Anlass wurde deshalb auch andernorts ganz aus dem Programm genommen. Dafür wurde die Multivisionsshow «Via Alpina&Jura Höhenweg» von Corrado Filipponi gezeigt. Die Sam Singers mit ihrem Programm «Swinging Christmas» füllten die neu hergerichtete reformierte Kirche bis auf den letzten Platz.

Die Jahresrechnung weist einen Ertrag von CHF 39'918.00 aus. Dieser setzt sich zusammen aus Einzelmitglieder-, Kollektiv- und Gönnerbeiträgen und dem Gemeindebeitrag. Von der Fachstelle Kultur sind zudem CHF 10'038.00 eingegangen. Weil kultuRegensdorf und das Kammerorchester den Antrag gemeinsam stellen, wird der Betrag geteilt. Der Gesamtaufwand beträgt 44'093.47. Es resultiert ein Verlust von CHF 4'175.47. Die beiden Revisoren Ruedi Hugelshofer und Peter Giger haben die Rechnung und in Stichproben die Belege geprüft, für richtig befunden und empfehlen der Generalversammlung die Jahresrechnung zu genehmigen.

Peter Giger liest den Revisionsbericht vor, dieser wird von den Anwesenden einstimmig angenommen. Er dankt Brigitte Beck für die sehr genaue und gründliche Arbeit. Die Jahresrechnung 2023 wird ebenfalls einstimmig angenommen und der verantwortlichen Kassierin, Brigitte Beck, mit Applaus gedankt.

Norbert Rusch bedankt sich bei den beiden Revisoren. Sie werden mit einer Flasche Wein beschenkt. Laut Statuten muss Ruedi Hugelshofer nach zwei Jahren als Revisor zurücktreten, Peter Giger rückt zum ersten Revisor nach, zweiter Revisor wird Stefan Zuber. Beide werden mit Applaus gewählt.

Norbert Rusch bedankt sich bei den Mitgliedern, den Kollektivmitgliedern und den Gönnern. Er verdankt der Gemeinde auch den jährlichen Gemeindebeitrag.

5. MITGLIEDERBEITRAG 2024

Alle Mitgliederbeiträge 2024 bleiben wie bisher.

Einzelmitglied: CHF 30.00

Kollektivmitglied: CHF 100.00

Gönnern: CHF 300.00

Er wird einstimmig angenommen.

6. WAHLEN

VERABSCHIEDUNG ANNETTE MUHEIM (TEXT VON VITTORIO ZAPPIA)

Annette Muheim wird nach 23 Jahren Vorstandsarbeit von der Präsidentin, Annemarie Frei, herzlich verabschiedet. Sie hebt die Gewissenhaftigkeit Annettes hervor und bezeichnet sie als das Gewissen und die Seele des Kulturvereins. Ihre Protokolle werden in dessen Geschichte eingehen. Auf Annettes Wunsch wird anstelle eines Geschenks eine ihr wichtige Stiftung unterstützt. Annemarie Frei und Norbert Rusch überreichen Annette Muheim mit einem kleinen Feuerwerk einen Straus mit Viburnum. Zu einem späteren Zeitpunkt wird ein solcher Strauch bei Annette Muheims Sitzplatz gepflanzt. Sie wünschen ihr alles Gute. Die Generalversammlung verabschiedet Annette Muheim mit einem langen und warmen Applaus.

Annette Muheim ergreift das Wort und bedankt sich ihrerseits herzlich bei allen, mit denen sie herrliche, wunderbare Jahre im Vorstand verbringen durfte. Sie blickt auf eine spannende, erfüllende und manchmal auch zackige Zeit zurück. Nicht immer war man im Vorstand gleicher Meinung, aber schliesslich fand man einvernehmlich die beste Lösung für das kulturelle Angebot in Regensdorf. Mit Tränen in den Augen verabschiedet sich Annette Muheim nach 23 Jahren Arbeit bei Vorstand und Generalversammlung. »Danke, dass ich diese schöne und bereichernde Zeit mit euch verbringen durfte.«

Als Neumitglied im Vorstand der kultuRegensdorf stellt sich Vittorio Zappia persönlich vor. Er ist ein richtiger Züribueb, der nach verschiedenen Lebensstationen als Sekundarlehrer in Regensdorf gelandet ist. In den letzten Jahren war er Schulleiter auf der Oberstufe und

seit fünf Jahren ist er nun pensioniert. Ihm liegt die Kultur sehr am Herzen und er hat schon einige Ideen in den Vorstand gebracht. Vittorio Zappia übernimmt das Aktuariat von Annette Muheim. Er wird mit einem herzlichen Applaus in den Vorstand des Vereins kultuRegensdorf gewählt. In globo wird der Vorstand mit Applaus gewählt. Norbert Rusch schlägt Annemarie Frei als Präsidentin vor. Auch sie erhält als Wahlbestätigung viel Applaus.

7. JAHRESPROGRAMM 2024

Die einzelnen Vorstandsmitglieder stellen ihren Anlass persönlich vor. Ende Januar stand Dr. Felix Blumer mit «Von der Wetterbeobachtung zur Wetterprognose» auf der Bühne im GZ Roos. Anschliessend an diese GV 2024 treten Patti Basler und Philipp Kuhn mit «Lücke» auf. Im April wird das Duo Calva sein Programm «Die Cellonauten – ein Weltraumkonzert» zeigen. Im Juni erwartet die Zuhörerinnen und Zuhörer ein Ohrenschmaus, ein Jubiläumskonzert. Weil der Verein kultuRegensdorf und das Kammerorchester beide 50-jähriges Bestehen feiern, spielt das Kammerorchester mit der «Carmen-Suite» von Shchedrin/Bizet bei diesem Jubiläumskonzert auf. Ganz im Sinne des Jubilierens ist auch der Mitglieder Ausflug. Er führt die Teilnehmenden ins «Schweizerische Nationalmuseum, Schwyz» mit anschliessender Gondelfahrt Rotenflue und Abendessen mit musikalischer Unterhaltung. Nach der Sommerpause unterhält Judith Bach mit «Endlich – Ein Stück für immer von der Claire» die Interessierten. Der Multikünstler Bernd Kohlhepp tritt mit seinem Programm «Casablanca oder: Wo bleibt # Berenike?» auf. Beide, Judith Bach und Bernd Kohlhepp, sind in Regensdorf nicht unbekannt. Stephan Schulz entführt die Besucherinnen und Besucher mit einer 3-D-Schau nach «Neuseeland und den Südpazifik». Den Abschluss des Vereinsjahres macht Ueli Schmezer, der bekannte ehemalige Kassensturz-Moderator, mit «Ueli Schmezer's Matter Live».

8. VERSCHIEDENES

Kurz vor dieser GV ist Silvia Fausch, ein ehemaliges Vorstandsmitglied, gestorben. Die Präsidentin bittet um eine Schweigeminute. Die Präsidentin verdankt der Gemeinde den Gemeindebeitrag. Sie bedankt sich bei ihren Vorstandsgspänli für die gute Zusammenarbeit. Sie dankt auch der Zunft für den Batzen an den Apéro und bedankt sich bei allen aussenstehenden Helferinnen und Helfern und bei den Mitgliedern. Anschliessend macht Ernst Burkhart, ein Vorstandsmitglied der frühen Stunde, mit Wort und Bild eine Zusammenfassung über die Entstehung des Vereins Lebendiges Regensdorf, heute kultuRegensdorf.

Nachdem 1958 der damalige Gemeindepräsident von Regensdorf, Rudolf Grossmann, die Vision von einem Begegnungszentrum (Bauten mit Saal, Bibliothek, Hallenbad, Kurslokale, Kunstgewerbebetriebe etc.) dem Gemeinderat präsentiert hatte, fasste dieser den Entschluss, eine entsprechende Studie in Auftrag zu geben und kaufte das notwendige Bauland ausserhalb des alten Dorfkerns zusammen. Das erste Projekt 1964 zeigte in einem Modell ein Zentrum mit Läden, einem Hotel, einem grossen Saal für 1000 Personen, einer Bank, Post, Apotheke, Arztpraxis, Restaurants, Wohnungen in drei Hochhäusern, einem Dorfplatz und Bauten darum herum für die Kultur. Investoren für

dieses Grossprojekt wurden gesucht. 1966 trat der Bauunternehmer Ernst Göhner auf den Plan. Die Gemeinde verzichtete in der Folge auf Druck von Ernst Göhner auf die Übergabe im Baurecht und die Aktienmehrheit an den Zentrumsbauten, gab damit alles aus der Hand und schloss mit ihm einen Vertrag ab, mit dem sie Göhner das Land verkaufte und ihm den Bau des Zentrums übertrug. Der Historiker Fabian Furter schreibt dazu: «Das bedeutet die Hinwendung zum rein Kommerziellen, Vereinsräume, Ruheorte oder Bibliotheken fielen damit unisono ausser Traktanden.» 1973 war die Eröffnung des Zentrums. In den ersten Jahren bemühten sich das Holiday-Inn und die Zentrums AG stark, den Anspruch auf ein Begegnungszentrum zu erfüllen. 1974 erfolgte darum die Gründung des VLR, der sich damals noch Vereinigung «Lebendiges Regensdorf» nannte. Mitglieder waren der Industrie- und Gewerbeverein, die Mitgliedervereinigung Zentrum, die Zentrums AG und die Hotel Regensdorf AG. Mit Reinhold Böschenstein engagierte der VLR einen vollamtlichen Kulturmanager, der für ihn sehr viele kulturelle Veranstaltungen im Zentrum organisierte. Nachdem in der Öffentlichkeit vermehrt ein grösseres Engagement der Gemeinde für das Regensdorfer Kulturleben gefordert worden war, gründete der Gemeinderat 1975 eine Kulturkommission mit 17 nichtkommerziellen Mitgliedern. Als die Trägerschaft des VLR im gleichen Jahr erklärte, dass sie den Verein auflösen werde, übergab der Gemeinderat den Verein in die Hände von Mitgliedern der Kulturkommission, die ihn als freiwillige Helferinnen und Helfer weiterführen sollten. Dabei bekam der VLR offiziell seinen Namen «Verein Lebendiges Regensdorf». Die Kulturkommission wurde bald darauf aufgelöst, da sie nun ja überflüssig geworden war. Bis heute haben unzählige Freiwillige die Geschicke des VLR geleitet. 2024 nun ist der Verein in kultuRegensdorf umgetauft worden.

Mit einem Gedicht schliesst Ernst Burkhart seine Ausführungen zur Entstehung des VLR ab.

Mit grossem Applaus wird sein ausserordentlich spannender Beitrag verdankt. Als Dankeschön erhalten er und seine Frau Freibillette für sämtliche Vorstellungen und Aktivitäten im Jubiläumsjahr 2024, verpackt in einem Blumenstraus.

Es werden keine Fragen aus dem Publikum gestellt. Nach Ende der Generalversammlung können Mitgliederbeiträge direkt bei Norbert Rusch beglichen werden.

Schluss der GV: 19:30 Uhr
Regensdorf, 22. März 2024

Die Präsidentin:
Annemarie Frei

Die Aktuarin:
Annette Muheim

JAHRESPROGRAMM 2025

FREITAG, 10. JANUAR, 20.00 UHR

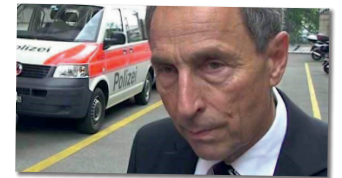
GZ Roos, Regensdorf

Referat

«Aus dem Leben von Marco Cortesi»

Pressesprecher der Stadtpolizei Zürich

Bekannt als «Das Gesicht der Stadtpolizei Zürich»



FREITAG, 21. FEBRUAR, 20.00 UHR

Mehrzweckhalle Pächterried, Watt

Stephan Schulz Live Reportage in 3D

Multivision **«Neuseeland & Südpazifik»**

Acht Monate am schönsten Ende der Welt



FREITAG, 21. MÄRZ, 18.30 UHR / 20.30 UHR

Hotel Thessoni, Regensdorf-Watt

Generalversammlung mit Apéro riche

Reto Zeller mit seinem neuen Programm

«Held»

Von Heldentaten und dem grossen Scheitern



FREITAG, 04. APRIL, 20.00 UHR

Hotel Thessoni, Regensdorf-Watt

Sven Ivanic mit **«Stilbruch»**

Mix aus Comedy und Musik zur Analyse der Alltagsprobleme und Ergründung der Schweizer Volksseele.



SAMSTAG, 21. JUNI, 19.00 UHR

Schulhaus Pächterried, Watt

**Mathias Landtwing Quartett –
Open-Air-Konzert**

knackig, humorvoll, virtuos – Jazz Manouche
Schweizer Volksmusik-Weltmusik



SAMSTAG, 05. JULI, 14.15 – 17.00 UHR

Mitgliederausflug, ab Zürich HB

**Maulhelden mit «Stadttour, Kriminelles
Zürich»**

True crime an realen Schauplätzen erzählt.
Die Maulhelden bringen Zürcher
Kriminalgeschichte zum Leben.



SAMSTAG, 06. SEPTEMBER, 19.00 UHR

Mehrzweckhalle Pächterried, Watt

Rafael Scholten mit «Wunderbare Kuriositäten»

Solo-Theaterstück voll von Magie und
schönen Geschichten.

Einen Abend der Realität entfliehen?



FREITAG, 31. OKTOBER, 20.00 UHR

Sekundarschule Ruggenacher 2, Regensdorf

Kilian Ziegler mit «99° C»

Wortspiel am Siedepunkt

Ein Programm aus Slam Poetry, Comedy und
aberwitzigem Power-Point.



SONNTAG, 07. DEZEMBER, 17.00 UHR

Reformierte Kirche, Regensdorf

Adventskonzert mit **The Singing Pinguins**

Schweizer A-Capella vom Feinsten

Zehn Männer mit wundervoll geöhlten Stimmen,
Witz, Charme und jeder Menge Freude am
Singen.



HERZLICHEN DANK UNSEREN GÖNNERN

- Paul Aecherli AG, Sägerei, Regensdorf
- Akeret Druck AG, Dübendorf
- Musik- und Pianohaus Ammann, Niederhasli
- Langmeier Frei AG Architektur, Watt
- Bezirks-Sparkasse Dielsdorf
- Casaprima Immobilien AG, Regensdorf
- Kurt Eicher, Watt
- B. Fanger, R-TV, Antennen- u. Akustikbau, Regensdorf
- Gemeinde Regensdorf
- Gasthof Hirschen, Regensdorf
- Druckerei Horisberger AG, Zürich
- Huber & Partner Vermögensverwaltung AG, Zürich und Watt
- Ineltro AG, Regensdorf
- Knuser Immobilien AG, Regensdorf
- LANDI Adlikon
- Landzunft Regensdorf
- Lienhard Partner Bauherrenberatung AG, Zürich und Watt
- Lift AG, Regensdorf
- H. Lüdi + Co. AG, Regensdorf
- die Mobiliar Generalagentur Dielsdorf
- Neeser Schreinerei AG, Regensdorf
- Oberstufenschulpflege Regensdorf/Buchs/Dällikon
- Real Plus Immobilien AG, Buchs
- Rägi-Club, Regensdorf
- Raiffeisenbank Züri-Unterland, Regensdorf
- Rusch Lohrer Rusch, Rechtsanwälte, Watt-Zürich
- Willi Schwarz, Sattlerei, Watt
- BoutiqueHotel Thessoni classic, Regensdorf
- Heizungsauswechslungen Adrian Vonlanthen
- Zürcher Kantonalbank, Regensdorf

IMPRESSUM

kultuRegensdorf
8105 Regensdorf

Bitte berücksichtigen Sie unsere Gönner!

www.kulturegensdorf.ch/Gönnner.ch

Aktuelle Informationen finden Sie unter

www.kulturegensdorf.ch

